



Teilnahme-Information Motorradfreundlicher Hotelbetrieb



ADAC

Vorwort

Der Motorradtourismus hat sich zu einem attraktiven Wachstumsmarkt entwickelt. Die über 1,8 Millionen ADAC Mitglieder, die diese Freizeitbeschäftigung in der Bundesrepublik ausüben, sprechen für sich.

Gerade Sachsen bietet für diese Zielgruppe eine Vielfalt an Landschaften und sportlichen Herausforderungen. Denn das Ferienland Sachsen verfügt über eine unvergleichliche Verbindung von wunderschöner, ursprünglicher Natur und attraktiven Straßennetzen – ideal für Motorradurlauber.

Um diesem Gästekreis eine verlässliche Orientierungshilfe zu bieten, führen der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Sachsen e.V. (im Folgenden DEHOGA Sachsen genannt) und der ADAC Sachsen e.V. (im Folgenden ADAC Sachsen genannt) die Zertifizierung von „Motorradfreundlichen Hotelbetrieben“ durch. Mit der Durchführung hat der DEHOGA Sachsen seine Wirtschaftstochter, die SAXONIA Fördergesellschaft mbH (im Folgenden SAXONIA genannt), beauftragt.

Hotels in Sachsen, die ihr Angebot auf die Bedürfnisse der Motorradurlauber ausgerichtet haben, können mit dem **Sächsischen Qualitätssiegel "Motorradfreundlicher Hotelbetrieb"** ausgezeichnet werden.

Voraussetzungen für die Vergabe des Qualitätssiegels sind:

- Deutsche Hotelklassifizierung/ G-Klassifizierung/ DTV-Klassifizierung/ weitere Klassifizierungen
- Motorradfreundlicher Leistungsstandard durch die Erfüllung aller Mindestkriterien und von mindestens sechs Zusatzkriterien

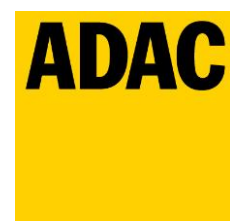
Diese Voraussetzungen werden vor Ort durch eine neutrale ADAC Sachsen / SAXONIA - Prüfungskommission überprüft.

Es ist uns ein Anliegen, den Motorradfahrern eine qualitativ hochwertige Beherbergung während ihrer Tour durch Sachsen zu garantieren. Die Qualitätsauszeichnung von Hotelbetrieben ist hierfür ein wichtiger Baustein, um zusätzliche Gäste aus dieser attraktiven Zielgruppe zu gewinnen und somit eine höhere Auslastung der gastgewerblichen Betriebe zu erreichen.

Wir laden Sie deshalb ein, an dieser Aktion teilzunehmen. Es lohnt sich!

DEHOGA Hotel- und
Gaststättenverband Sachsen e.V.

ADAC Sachsen



TEILNAHMEANTRAG

Motorradfreundlicher Hotelbetrieb



Bitte gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen – Angaben werden auch für Ihren Interneteintrag und die Betriebsprüfung benötigt!

Name des Betriebes:

Bettenanzahl gesamt:

Betriebsinhaber/ GF: _____ **DEHOGA-Mitgliedsnr.:**

Ansprechpartner für Motorradfahrer: _____

Straße:

PLZ/ Ort:

Telefon:

Internet/ Email: _____

Betriebsruhetag/ Betriebsferien: _____

Klassifizierung: * ** *** X S **** ***** **gültig bis:**

Klassifizierungsart (Hotelklass., G-Klass., DTV, sonstige):

Wie sind Sie auf die Zertifizierung aufmerksam geworden?

Empfehlung

Internet

Newsletter

Sonstiges

Hiermit beantragen wir die Prüfung für das Sächsische Qualitätssiegel „**Motorradfreundlicher Hotelbetrieb**“.

Die Teilnahmegebühr inkl. Interneteinträge, Urkunde, Aktionsschild in Höhe von **€ 200,00 zzgl. 19% MwSt. (€ 238,00) für DEHOGA Sachsen-Mitglieder**
€ 300,00 zzgl. 19% MwSt. (€ 357,00) für Nicht-DEHOGA Sachsen-Mitglieder
überweise ich nach Erhalt der Rechnung.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet folgende Leistungen: Vor Ort Prüfung, Interneteinträge (www.dehoga-sachsen.de, www.adac.de/motorradland-sachsen), Zertifizierungsurkunde, Zertifizierungsschild, Informationsordner und Nutzung des Aktionslogos.

Mir ist bekannt, dass die Teilnahme und der Prüfantrag **erst mit Zahlungseingang der Teilnahmegebühr** wirksam sind. Der Zahlungseingang ist erst mit Kontogutschrift bewirkt. Im Falle einer Nachzertifizierung fallen die oben stehenden Gebühren für den neuen Prüfzyklus an.

Ich bestätige, dass mir die Aktionsbedingungen (Teilnahmeinformation) bekannt sind, und dass die Angaben der Selbstauskunft vollständig und wahrheitsgemäß sind.

Aktionsbedingungen

Wer kann an der Zertifizierung teilnehmen?

Betriebe, die während der Laufzeit mit der Deutschen Hotelklassifizierung / G-Klassifizierung / DTV-Klassifizierung oder sonstiger Klassifizierung gültig ausgezeichnet sind und die Mindestkriterien sowie mindestens 6 der Zusatzkriterien erfüllen.

Wie läuft das Verfahren zur Zertifizierung ab?

1. Einsendung der Teilnehmerunterlagen (Teilnahmeantrag und Fragebogen).
2. Überweisung der Teilnahmegebühr nach Rechnungsstellung.
3. Prüftermin-Koordination durch
 - SAXONIA
 - ADAC Sachsen
4. Prüftermin: Besuch durch zwei Mitglieder der Prüfungskommission und Überprüfung der Selbstauskunft. Beratungsgespräch mit ggf. Nachbesserungsforderungen. Erst nach Abschluss etwaiger Nachbesserungen wird das sächsische Qualitätssiegel vergeben.
5. Bitte beachten Sie: Die Prüfung erfolgt nach vorheriger Anmeldung. Der für Motorradfahrer genannte Ansprechpartner muss am Tag der Betriebsprüfung vor Ort sein. Darüber hinaus müssen die in den Kriterien geforderten Unterlagen / Materialien bereit gehalten werden.

HINWEIS: Bitte unbedingt Betriebsruhetage, -ferien und Öffnungszeiten im Teilnahmebogen vermerken!

6. Nach erfolgreicher Prüfung: Erhalt eines Zertifizierungsschildes und einer Zertifizierungsurkunde, Nutzung des Aktionslogos und Eintrag auf den genannten Webpages.

Wohin soll ich die Unterlagen schicken?

SAXONIA Fördergesellschaft mbH
Kennwort: „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“
Tharandter Straße 5
01159 Dresden

Gibt es weitere Aktionsbedingungen?

1. Sofern nach Antragstellung der Antrag zurückgenommen wird oder dem Antrag aus sonstigen Gründen, die der Antragsteller zu vertreten hat, nicht stattgegeben werden kann, ist eine Rückerstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr nur zu max. 30% möglich. Eine darüber hinaus gehende Kostenerstattung ist ausgeschlossen. Gleiches gilt auch, wenn nach erneuter Aufforderung zur Nachbesserung (binnen einer Frist von vier Wochen) die entsprechend geforderten Belege nicht beim ADAC Sachsen bzw. der SAXONIA vorliegen und eine Auszeichnung des Betriebes daher nicht möglich ist.

2. Das Qualitätssiegel wird aufgrund der Prüfungsergebnisse vergeben und hat drei Jahre Gültigkeit.
3. Ein Betrieb, der die Prüfung erfolgreich besteht, darf das Aktionslogo „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ nur während des dreijährigen Gültigkeitszeitraumes dieses Qualitätssiegels im zertifizierten Betrieb bzw. für die zertifizierte Einheit (Bsp. Ferienwohnung) führen und damit auf seiner eigenen Homepage für diesen Betrieb / diese Einheit werben. Jede Verwendung darüber hinaus muss vorher genehmigt werden.
4. Der Betrieb erhält eine Urkunde und ein Zertifizierungsschild. Das Zertifizierungsschild bleibt Eigentum des ADAC Sachsen und wird bei Nichterfüllung der Bedingungen bzw. bei Ablauf der Zertifizierung wieder entzogen. In diesem Zusammenhang ist die Vorgehensweise lt. Folgeseite zu beachten.
5. Das Qualitätssiegel kann jederzeit entzogen werden, wenn die Aktionsbedingungen nicht mehr erfüllt werden.
6. Bei Differenzen über Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsergebnissen und bei Entziehung des sächsischen Qualitätssiegels entscheidet die angeführte Schiedsstelle.

Industrie- und Handelskammer Dresden
Langer Weg 4
01239 Dresden

Die Schiedsstelle trifft nach Klärung des Sachverhaltes eine für die Beteiligten bindende Entscheidung.

Nutzung des Zertifikates „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“

Die Nutzung des Zertifikates „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ ist nur erlaubt, solange die Aussage für den Betrieb gültig ist. Diese Aussage für den Betrieb ist insbesondere nicht mehr gültig:

1. wenn die maximal dreijährige Gültigkeitsdauer abgelaufen ist
2. wenn die deutsche Hotelklassifizierung, die G-Klassifizierung, die DTV-Klassifizierung oder die sonstige Klassifizierung während der Gültigkeitsdauer abgelaufen ist und zeitnah (innerhalb von sechs Monaten) keine Folge-Klassifizierung angestrebt wird.
3. wenn wesentliche Veränderungen beim Betrieb eingetreten sind, die die bei Erteilung des Zertifikates festgestellten Untersuchungsergebnisse nachträglich entfallen lassen.
4. wenn aus berechtigten und wichtigen Verbraucherschutzgründen die festgelegten Kriterien während der Gültigkeitsdauer geändert werden sollten und eine Nachbesserung der Kriterien nach schriftlicher Aufforderung des ADAC Sachsen und der SAXONIA vom Hotelbetreiber nicht durchgeführt werden.
5. wenn der Hotelbetreiber der Hotelimmobilie gewechselt hat. Dem steht eine Änderung der Mehrheitsverhältnisse in einer Betreibergesellschaft gleich. Die SAXONIA Förderungsgesellschaft mbH ist umgehend über einen Betreiber- und / oder Inhaberwechsel schriftlich in Kenntnis zu setzen. Die SAXONIA Förderungsgesellschaft mbH ist berechtigt, über die Belassung der Zertifizierung im Rahmen der Nachfolge zu entscheiden. Mit dem Nachfolger ist eine neue Vereinbarung zu schließen.

Entfernung des ADAC Sachsen und DEHOGA Sachsen Zertifikates

1. Der Hotelbetreiber verpflichtet sich, ein gemäß dem o.g. Punkt „Nutzung des Zertifikates Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ ungültig gewordenes ADAC Sachsen / Saxonica Zertifikat mit zugehörigen Zertifizierungsschild innerhalb einer Frist von zwei Wochen zu entfernen und dem ADAC Sachsen zuzusenden. Ebenso ist das Aktionslogo und ggf. der Hinweis auf die Zertifizierung auf der Homepage des Betriebes sowie ggf. auf digitalen Produkten innerhalb einer Frist von zwei Wochen zu entfernen. Darüber hinaus muss das Aktionslogo und ggf. der Hinweis auf die Zertifizierung auf Print-Produkten innerhalb einer Frist, die vom ADAC Sachsen und der SAXONICA mit dem Betrieb individuell vereinbart wird, entfernt bzw. überklebt werden. Die Entfernung von Zertifizierungsschild, Aktionslogo und ggf. dem Hinweis auf die Zertifizierung ist auf Verlangen des ADAC Sachsen / SAXONICA diesem schriftlich zu bestätigen. Auch darf die Urkunde und der gebrandeten Informationsordner bei ungültig gewordenem ADAC Sachsen / DEHOGA Sachsen-Zertifikat nicht mehr verwendet werden.
2. Der ADAC Sachsen ist berechtigt, jederzeit aus berechtigten Grund und nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) die Erteilung und die Nutzungserlaubnis des Zertifikates „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ schriftlich zu widerrufen und den Betreiber zur Entfernung des Zertifikates innerhalb einer angemessenen Frist aufzufordern. Ein berechtigter Grund liegt insbesondere bei einem schweren Verstoß gegen die in den Aktionsforderungen festgelegten Pflichten des Betreibers vor bzw. wenn leichte Pflichtverstöße trotz schriftlicher Abmahnung nicht dauerhaft abgestellt werden. Zur Kontrolle können Mystery Checks durchgeführt werden.
3. Nach Ablauf der Nutzungsbefugnis ist jegliche Nutzung des Zertifikates „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ durch den Hotelbetreiber unzulässig. Für jeden Verstoß gegen eine Entfernungs- und Unterlassungsverpflichtung wird eine Vertragsstrafe von 10.000,- EURO vereinbart. Der Rechtsanspruch des ADAC Sachsen auf Schadenersatz hieraus bleibt unberührt.

Logoverwendung

Mir ist bekannt, dass das Aktionslogo der Aktion „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ geschützt ist und nur nach den vorgegebenen Gestaltungsrichtlinien, d.h. ohne graphische Veränderungen und nur im Gültigkeitszeitraum des Qualitätssiegels zum Zweck der Information und Vermarktung verwendet werden darf. Das Logo ist nur für Werbezwecke des überprüften und mit dem Qualitätssiegel ausgezeichneten Betriebes selbst einsetzbar. Anderen Betrieben bspw. einer Hotelkette ist die Verwendung untersagt, sofern keine Einzelprüfungen in den Häusern stattgefunden haben. Bei der Verwendung des Logos auf Online- und Print-Produkten sind diese durch den ADAC Sachsen freizugeben. Sofern die genannten Richtlinien nicht eingehalten werden bzw. Ihnen das Qualitätssiegel „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ aberkannt wird, wird neben dem Zertifizierungsschild auch das Aktionslogo entzogen. In diesem Fall hat der Nutzer die ihm zur Verfügung gestellte(n) Datei(en) und / oder deren elektronischen Vervielfältigungen unverzüglich zu löschen. Des Weiteren ist die Logoentfernung dem ADAC Sachsen schriftlich zu bestätigen. Die Nutzungsberechtigung kann mit sofortiger Wirkung durch Telefax, Email oder Brief widerrufen werden.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Aktionsbedingungen an.

Ort, Datum

Unterschrift und Betriebsstempel

AKTIONSFragebogen

Motorradfreundlicher Hotelbetrieb



Bei Erst-Zertifizierung wird bei der Bereisung von den Prüfern ein Informationsordner an den Betrieb übergeben. Darin sind alle Informationen (Kriterium 7, 10, 21, 27 - 29) zu sammeln. Betriebe, die re-zertifiziert werden, haben diesen Ordner bereits vorliegen.

Mindestanforderungen (alle Mindestanforderungen sind zu erfüllen!)

Vom Betrieb auszufüllen	Vom Prüfer/ der Bereisungskommission auszufüllen	
	Kriterium erfüllt	Weitere Angaben
<p>1. Ist Ihr Betrieb klassifiziert? (nach den Richtlinien der Deutschen Hotel-, G-, DTV-Klassifizierung oder sonst. Klassifizierung)</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Anzahl der Sterne:</p>		Bis wann ist die Klassifizierung (Art angeben) gültig?
<p>2. Nehmen Sie motorradfahrende Gäste kurzfristig für eine Nacht auf?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>3. Ist Ihr Betrieb während der Motorradsaison (April bis Oktober) durchgängig geöffnet?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>3a. Wenn nein, gewährleisten Sie an Ihrem Ruhetag Ihre telefonische Erreichbarkeit?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Wenn nein, wann sind die Ruhetage bzw. wann ist in der Regel ihr Betriebsurlaub?
<p>4. Stellen Sie diebstahlsichere sowie befestigte und idealerweise überdachte Stellplätze für die Motorräder zur Verfügung?*</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Art und Anzahl der Stellplätze angeben

* UEM-Kriterium

<p>5. Können nasse Monturen in Ihrem Betrieb (Trockenservice via Rezeption, begehbarer separater Raum oder im Zimmer auf stabilen Vorrichtungen) getrocknet werden?*</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Art der Trockenmöglichkeit angeben</p>
<p>6. Stellen Sie neben den ohnehin bereits vorhandenen Werkzeugen der Haus-technik auch Werkzeuge für Motorradfahrer in einer separaten Box, spezielles Schmier- und Pflegematerial sowie einen Platz für Wartungsarbeiten zur Verfügung? (genaue Auflistung der erforderlichen Werkzeuge siehe Erläuterungen)</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		<p>Anmerkungen</p>
<p>7. Stellen Sie folgendes Informationsmaterial in dem vom ADAC Sachsen gestellten Ordner bereit?</p> <ul style="list-style-type: none"> - (mind. 3) Tourenvorschläge in der näheren Umgebung, die optimalerweise selber ausgearbeitet und mit Insidertipps versehen wurden - ADAC-Tourenkarten¹ - ADAC Geschäftsstellen, Pannenhilfe und ggf. Fahrsicherheitsanlagen¹ - eine aktuelle Auflistung anderer zertifizierter motorradfreundlicher Hotelbetriebe¹ - gültige Informationen über die nächstgelegenen Motorradwerkstätten und -händler, ggf. Zubehöräden, (Motorradmarken, Standort, Telefonnummer, Öffnungszeiten). - Ausflugstipps, Sehenswürdigkeiten, Einkehrmöglichkeiten und aktuelle Veranstaltungen an den Tourenstrecken und in der Hotelumgebung (motorradspezifisch) - ggf. allgemeine Straßen- und Umgebungskarte 		<p>Anmerkungen</p>

* UEM-Kriterium

<ul style="list-style-type: none"> - Informationen über Straßen- und Streckenverhältnisse (aktuelle Baustellen und Streckensperrungen) - ggf. Informationen über Mautkosten (für grenznahe Betriebe) inkl. möglicher Ermäßigungen (sofern vorhanden) <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>(¹ wird vom ADAC Sachsen gestellt)</p>		
<p>8. Bieten Sie in Ihrem Betrieb Speisen an bzw. kooperieren Sie mit einem nahegelegenen Restaurant?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>9. Bieten Sie auch außerhalb der Küchenöffnungszeiten für Spätanreisende nach Vereinbarung eine kleine Auswahl an Speisen und Getränken an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bis zu welcher Uhrzeit werden Speisen angeboten?
<p>10. Halten Sie Zusatzbausteine und Angebote für motorradfreie Tage, als Schlechtwetteralternative oder für Begleitpersonen bereit?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Diese sind im Informationsordner zu sammeln.</p>		Bitte Art der Angebote angeben
<p>11. Stellen Sie den Gästen Ihres Hotels WLAN-Zugänge für eigene Laptops etc. zur Verfügung?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>12. Reservieren Sie auf Anfrage für Ihre Gäste Übernachtungen in anderen zertifizierten motorradfreundlichen Hotelbetrieben?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen

<p>13. Bieten Sie und Ihre Mitarbeiter im Falle einer Panne Ihre Unterstützung an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>14. Kommunizieren Sie auf Ihrer Homepage unter einem eigenen Menüpunkt (mind. auf zweiter Navigationsebene) und schnell auffindbar Ihr Angebot für Motorradfahrer? (siehe auch Erläuterungen)</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>15. Ist die Internetbuchung Ihrer Zimmer und Stellplätze möglich?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>16. Stellen Sie zielgruppenspezifische Informationsmedien wie Fachzeitschriften (Tourenfahrer/ Motorrad/ PS etc.) in der Lobby bzw. an zentraler zugänglicher Stelle zur Verfügung?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bitte Fachzeitschriften angeben
<p>17. Ist der Hotelinhaber/ Betreiber bzw. mindestens ein Vollzeitmitarbeiter an der Rezeption bzw. im Service selber Motorradfahrer und identifiziert sich eindeutig mit dem Thema Motorrad, arbeitet Touren aus bzw. begleitet diese (sofern zeitlich möglich)?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen

Wünschenswerte zusätzliche Leistungen (mindestens 6 dieser Leistungen sind zu erfüllen!)

<p>18. Verfügen Sie über Anhängerstellplätze?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>19. Ist eine durchgängige, leicht erkennbare Zufahrtsbeschilderung zu Ihrem Betrieb gegeben?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>20. Bieten Sie Verpflegung zum Mitnehmen in praktischer Verpackung (Lunchboxes etc.) sowie kostengünstige Getränke zum Abfüllen an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>21. Bieten Sie selbst geführte Touren an oder kooperieren Sie in Ihrer Umgebung mit einem regionalen Anbieter geführter Motorradtouren?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Details zu den angebotenen Touren sind im Informationsordner zu integrieren.</p>		Anmerkungen
<p>22. Haben Sie spezielle Motorradpauschalen / Sonderarrangements im Angebot?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bitte Namen der Pauschalen angeben
<p>23. Bieten Sie Gruppenermäßigung für Übernachtungsgäste an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Ab wie vielen Personen?
<p>24. Ermöglichen Sie auf Nachfrage für Ihre Gäste einen Wäscheservice?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>25. Bieten Sie bei Mehrtagestouren die sichere Gepäckaufbewahrung in Ihrem Haus an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen

<p>26. Bieten Sie die Organisation eines Gepäckrücktransportes (bspw. auch per Postversand) zurück zum Heimatort an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Anmerkungen
<p>27. Bieten Sie sonstige spezifische Angebote und Serviceleistungen für Motorradfahrer wie die Ausrichtung von Motorradmarkentreffen, Unternehmersternfahrten, Motorrad-Stammtische etc. an?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Diese Angebote und Veranstaltungen sind im Informationsordner zu sammeln.</p>		Bitte Leistungen angeben
<p>28. Ermöglichen Sie in Ihrem Haus bzw. bei Kooperationspartnern im Umkreis die Vermietung von Motorrädern, Helmen etc.?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Eine Liste der entsprechenden Anbieter inkl. Angabe zu Motorradmarken, Standort, Telefonnummer, Öffnungszeiten ist im Informationsordner zu integrieren.</p>		Anmerkungen
<p>29. Halten Sie Informationen über Preisnachlässe (regionale Gästekarten o. ä.) bei Ausflugszielen in der Umgebung bereit?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p> <p>Diese sind im Informationsordner zu sammeln.</p>		Anmerkungen
<p>30. Ist Ihr Betrieb bereits Tourenfahrer-Partnerbetrieb oder sind Sie Mitglied einer anderen Motorrad-Marketingkooperation?</p> <p><input type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein</p>		Bitte Kooperation benennen

31. Haben Sie auf Ihrem Gelände einen Grillplatz / eine Grillecke für Ihre Gäste?

Ja Nein

Anmerkungen

Vom DEHOGA Sachsen / ADAC Sachsen auszufüllen

Besichtigte Räumlichkeiten: _____

Prüfer: _____

Erläuterungen bzw. Anregungen zu den Mindestanforderungen

1. Die Hotel-, G- bzw. DTV-Klassifizierung oder auch sonstige Klassifizierung ist eine Mindestanforderung für Beherbergungs-betriebe. Eine Zertifizierung ausschließlich des Gastronomiebereichs von Beherbergungsbetrieben ist nicht möglich. Sollte Ihr Betrieb keine Sterne tragen, kann eine Auszeichnung mit diesem Qualitätssiegel nur nach gesonderter Einzelfall-Prüfung erfolgen.
2. Die kurzfristige Aufnahme auch für eine Nacht muss gewährleistet sein.
3. Da insbesondere bei plötzlich auftretenden Schlechtwetterverhältnissen Motorradfahrer auf Übernachtungsmöglichkeiten angewiesen sind, ist eine verbindliche Angabe der tatsächlichen Öffnungszeiten (Monate/ Tage/ Uhrzeiten) unerlässlich.
- 3.a. Sollten Sie nicht anwesend sein, verweisen Sie auf Partnerbetriebe in der Umgebung bzw. gewährleisten Ihre telefonische Erreichbarkeit. Ein Schild an Ihrem Eingang weist entsprechende Informationen (Bsp.: Handynummer) aus.
4. Für Motorradfahrer ist es wichtig die Motorräder optimaler Weise trocken und diebstahlsicher unterzubringen. Der (ggf. kostenpflichtige) Stellplatz sollte leicht zugänglich (ebenerdig) sein und genug Fläche auch zum Rangieren bieten. Ein fester Untergrund (optimal: kein Kies) ist wichtig, damit die Motorräder nicht umkippen. Bitte geben Sie auch an, ob die Stellplätze (kostenpflichtig) reserviert werden können und vermerken Sie dies im Motorrad-Informationsordner.
5. Zum Trocknen der Ausrüstung (Protektoren, Kleidung, Schuhe, Helme) über Nacht sollte ein beheizter Raum mit Regalen, Kleiderhaken und Wäscheleinen zur Verfügung stehen. Alternativ nehmen Sie über die Rezeption die Ausrüstung der Gäste entgegen und trocknen diese in einem für Gäste nicht zugänglichen Bereich (Bsp.: Heizungskeller o. ä.) bzw. ermöglichen das Trocknen der Kleidung in den Zimmern auf stabilen Vorrichtungen.
6. Sie halten für Ihre Gäste eine Auswahl an Schmier- und Reinigungsmitteln wie geeignetes Öl für die Grundpflege der Maschinen sowie Pflegemittel für Visier und Helm (ggf. gegen Entgelt) bereit. Zudem bieten Sie Ihren Gästen die wichtigsten Motorradwerkzeuge für einfache Reparaturen und Wartungsarbeiten an:
 - Luftpumpe mit Druckmesser
 - Kombischlüssel (ein Ende mit Gabel, anderes Ende mit Ring; Größe: 10 bis 24 mm)
 - Schraubendreher in Schlitz- und Kreuzschlitz-Ausführung (in drei verschiedenen Größen) oder ein entsprechender Bithalter mit Universalgriff
 - Satz Innen-Sechskant-Schlüssel und Torx-Schlüssel
 - Zangensatz (Kombi-, Wasserpumpen- und Spitzzange, Seitenschneider)
 - Kunststoff-Hammer
 - Steckschlüssel-Kasten (bis mind. 24 mm)
 - Messgerät für Spannung und Widerstand
 - Kettenspray
 - Montageständer
 - Schmierfett und Schmierspray
 - Taschen-/ Werkstattlampe
 - Batterieladegerät
 - Zündkerzenschlüssel (ggf. im Steckschlüssel-Kasten enthalten)
 - Kabel- und Klemmsortiment
 - Universaldraht
 - Ersatzsicherungen
 - Satz Kabelbinder
 - Gewebeklebeband und Isolierband
 - Putztuchrolle / Putztücher
 - Handreinigungspaste
 - Arbeits- / Einweghandschuhe

Diese halten Sie gesammelt (Kiste/ Box oder handelsüblicher Motorradwerkzeugkoffer) an einer zentralen Stelle bereit. Die Kiste/ Box ist mit einem entsprechenden Hinweisschild zu markieren.

7. Halten Sie den Informationsordner an der Rezeption stets aktualisiert vor.

Ihre Tourenvorschläge (ggf. einschließlich Besonderheiten zur Streckenbeschaffenheit und Besichtigungsmöglichkeiten der Umgebung) werden dem Gast übersichtlich, ansprechend und zielgruppengerecht aufgearbeitet präsentiert (optimal: mit Insidertipps). Bei den Veranstaltungen wird neben touristischen Highlights der Region auch auf bspw. zielgruppenspezifische Rallies oder Sicherheitstrainingsmöglichkeiten verwiesen. Insbesondere als grenznaher Betrieb können Sie darüber hinaus Ihre Gäste immer über die anfallenden Mautkosten je Strecke informieren. Optimaler Weise stellen Sie sogar Hinweise zu Vergünstigungen auf Mautstrecken zur Verfügung.

Für Motorradwerkstätten in der Umgebung geben Sie Kontaktdaten und Öffnungszeiten sowie ggf. Markenzugehörigkeiten an.

Aktuelle Informationen über die Hotels erhalten Sie vom ADAC Sachsen. Der konsequente Hinweis auf die Projektpartner ist obligatorisch und u. a. wesentliches Element, um das Qualitätssiegel „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ noch bekannter zu machen.

Alle Informationen, welche vom ADAC Sachsen gestellt werden, halten Sie auf aktuellem Stand bzw. erneuern diese nach Erhalt der aktuellen Einlagen.

8. An Ihren Übernachtungsbetrieb ist ein (eigenes) Restaurant angeschlossen, so dass die Motorradfahrer direkt im Haus bewirtet werden.
Hinweis an die Prüfer: Dieses Kriterium gilt nur bei Betrieben in Alleinlage bzw. ohne Alternativangebot in der unmittelbaren Umgebung.
9. Je nach Ankunftszeit der Gäste sollte nach vorheriger Vereinbarung die Möglichkeit gegeben sein, auch noch warme Getränke und kleine Speisen anbieten zu können.
10. Um Ihren Gästen auch an motorradfreien Tagen bzw. Begleitpersonen den Aufenthalt in Ihrem Haus angenehm zu gestalten, bieten Sie attraktive Zusatz-Urlaubsbausteine, wie Wellness-Pauschalen, Nutzungsmöglichkeit von Sauna etc. an. Des Weiteren halten Sie Informationsmaterial zu interessanten Ausflugszielen (auch Schlechtwetteralternativen) in der näheren Umgebung bereit und gestalten somit den Motorradurlaub als „Gesamterlebnis“. Konkrete Schlechtwetterangebote wie Wellness oder Indoor-Sports steigern die Attraktivität Ihres Hauses und sind im Motorrad-Informationsordner zu sammeln.
11. Ein Internetzugang wird immer wichtiger, denn Motorradfahrer suchen sich gern selbst ausführliche Hintergrundinformationen rund um ihre Motorradtour. Daher ermöglichen Sie Ihren Gästen (ggf. auch kostenpflichtig) den Internetzugang, indem Sie einen WLAN-Zugang für eigene Laptops und Anschlussgeräte zur Verfügung stellen oder alternativ einen öffentlichen Internetcorner eingerichtet haben.
12. Sie sind Ihren Gästen auf Wunsch bei der Reservierung für Übernachtungen der nächsten Tage behilflich. Im besten Fall finden hierbei ebenfalls die vom ADAC Sachsen und SAXONIA „motorradfreundlich“ zertifizierten Betriebe Berücksichtigung, da das Qualitätssiegel so noch bekannter wird.
13. Im Falle einer Panne tätigen Sie für den Gast notwendige Anrufe und gewährleisten eine erste Notversorgung, indem Sie u. a. die entsprechenden Service-Telefonnummern des ADAC Sachsen sowie die einer geeigneten Werkstatt in der Umgebung bereithalten bzw. den Kontakt zur Werkstatt herstellen.
14. Ihr Internetauftritt richtet sich auch an Motorrad fahrende Gäste und spricht die Zielgruppe unter einem eigenen Menüpunkt (mind. auf zweiter Navigationsebene) durch besondere Angebote (auch Auflistung der Leistungen speziell für Motorradfahrer), nützliche (motorrad-

spezifische) Hinweise zur Region, Tourentipps oder auch Gestaltungselemente/ Fotos gezielt an. Die Aufführung des Aktionslogos sowie deren Verlinkung zur entsprechende ADAC Sachsen Seite (www.adac.de/motorradland-sachsen) sind darüber hinaus verpflichtend. Ebenso wird der kontinuierliche Aus- und Aufbau der Seite um spezielle Motorrad-Inhalte vorausgesetzt.

15. Die Online-Buchbarkeit Ihrer Zimmer und Stellplätze ist gewährleistet, indem Sie ein eigenes Reservierungstool (auf der eigenen Homepage) haben bzw. die Buchung über ein externes Portal (www.hrs.de, www.hotel.de, o. ä.) gegeben ist. Die Buchungsanfrage per Mail ist Grundvoraussetzung.
16. Als weiterführende Informationen stellen Sie Ihren Gästen ausgewählte Fachliteratur und -zeitschriften zum Thema Motorrad (u. a. kostenpflichtig) an zentraler Stelle zur Verfügung. Es muss kein Zeitschriften-Abo vorhanden sein, jedoch sollten aktuelle Magazine vorliegen.
17. Sie selbst bzw. mindestens einer Ihrer Vollzeitmitarbeiter ist Motorradfahrer, begleitet Gäste – sofern es die Zeit zulässt – auf ihren Touren und überzeugt neben Geländekenntnissen auch mit spezifischen Hintergrundwissen. Durch den persönlichen Bezug zum Motorradfahren und das hohe Maß an Identifikation vermitteln Sie durch die persönliche Gästeansprache und individuelle Betreuung im gesamten Betrieb eine authentische, „Motorradfahrer willkommen“ Atmosphäre. Ziel ist es, dass immer ein „motorradfachkundiger“ Mitarbeiter für den Gast als Ansprechpartner zur Verfügung steht. Die Namen der entsprechenden Ansprechpartner sind im Motorrad-Informationsordner zu nennen (Registerblatt „Gut informiert – von A bis Z“).

Erläuterungen bzw. Anregungen zu den zusätzlichen Leistungen

18. Gäste, die sowohl mit dem Auto als auch Motorrad anreisen, haben die Möglichkeit, auch den PKW samt Anhänger sicher bei Ihnen abzustellen.
19. Auf Ihren Betrieb wird schon frühzeitig am Tourenverlauf durch einheitliche, gut platzierte Schilder (Bsp.: Anbindung an das örtliche Hotelleitsystem; Anmerkung: eigene Schilder sind nicht in jedem Ort erlaubt und bedürfen teilweise einer Genehmigung) hingewiesen.
20. Vollkornprodukte, Obst und Gemüse sollten ein fester Bestandteil des möglichen Lunchpaketes sein. Eine praktikable Verpackung (u. a. wasserfest) ist unerlässlich, da Motorradfahrer meist über einen eingeschränkten Stauraum verfügen.
21. Vorschläge für ausgearbeitete, organisierte und geführte Touren haben Sie übersichtlich zusammengefasst an der Rezeption bzw. im Informationsordner vorliegen (siehe Punkt 7). Optimalerweise werden diese Touren durch Sie selbst, einen Angestellten Ihres Betriebes oder einen externen Tourenführer begleitet.
22. Neben der reinen Übernachtungsleistung bieten Sie Pauschalangebote an, die in ihren Bausteinen komplett auf die Bedürfnisse der Motorradfahrer als Zielgruppe (Bsp.: inkl. Visierreinigungstuch) ausgerichtet sind. Neben besonderen Veranstaltungen ist z.B. ein spezielles Wellnessangebot integriert. Optimalerweise ermöglichen Sie die Kombination unterschiedlicher Themenbausteine, um die verschiedenen Interessen der heterogenen Zielgruppe abdecken zu können.
23. Mit Ermäßigungen für Motorradgruppen tragen Sie der Tendenz, als Gemeinschaft Motortouren zu unternehmen, Rechnung.
Hinweis an die Prüfer: Bitte benennen, ab welcher Personenanzahl Ermäßigungen gegeben werden und in welcher Höhe.
24. Für Gäste, die einen längeren Aufenthalt in Ihrem Haus verbringen, bieten Sie einen (kostenpflichtigen) Wäscheservice an. (Dieser Service wird bei individuellen Gästeanfragen geleistet)

25. Für Gäste, die mehrere Tage unterwegs sind, bieten Sie einen abschließbaren Raum zur Gepäckaufbewahrung (ggf. auch kostenpflichtig) an.¹
26. Die Organisation des Rücktransports an die Heimatadresse ist im Pannenfall oder bei einem Unfall durchaus sinnvoll. Sie als Hotelier tragen auch Sorge für einen eventuellen Postversand / Paketdienst (Bsp.: DHL, Hermes, Deutsche Bahn etc.). (Dieser Service wird bei individuellen Gästeanfragen geleistet. Die Kosten trägt der Gast.)
27. Als zusätzliche Angebote bieten Sie Ihren Motorrad fahrenden Gästen beispielsweise die Ausrichtung von Motorradmarkentreffen, Stammtischen, Sternfahrten usw. an. Die Art der Angebote / Leistungen sind anzugeben.
28. Ihren Gästen bieten Sie zusammen mit Kooperationspartnern die Möglichkeit an, Motorräder zu mieten, Motorradkleidung, Helme etc. auszuleihen oder neue Produkte zu testen (kostenpflichtig). Eine Liste der entsprechenden Partner inkl. Standort, Telefonnummer und Öffnungszeiten wird im Motorrad-Informationsordner aufgeführt.
29. Sie informieren Ihre Gäste über Partner / Angebote und Bedingungen, bei / zu denen der motorradfahrende Gast Vergünstigungen / Ermäßigungen erhält. Insbesondere ist hierbei auf das ADAC Vorteilsprogramm „Show your card“ (ADAC Mitgliedskarte) oder auch regionale Citycards hinzuweisen. Die jeweiligen Angebote sind im Motorrad-Informationsordner aufzuführen.
30. Sie sind mit Ihrem Betrieb bereits Mitglied einer Motorrad-Marketingkooperation (Bsp.: Tourenfahrer, Bikerbetten etc.)?
31. Sie haben eine Grillecke / einen Grillplatz der Ihren Gästen auf Nachfrage zur Verfügung steht bzw. bieten Sie Ihren Gästen Speisen vom Grill im Rahmen von Grillabenden oder ähnlich. Die selbstständige Nutzung durch Ihre Gäste ist dabei nicht inbegriffen.

¹ Die Gäste sind auf den entsprechenden Versicherungsschutz ausdrücklich hinzuweisen.

Checkliste

Haben Sie auch nichts vergessen?

- Können Sie aufgrund der Prüfungsfragen und Erläuterungen noch Verbesserungen vornehmen?
- Ist die Adresse vollständig ausgefüllt?
- Ist der beigefügte Fragebogen für den Interneteintrag auf www.dehoga-sachsen.de und www.adac.de/motorradland-sachsen leserlich und vollständig ausgefüllt?
- Sind alle Fragen vollständig beantwortet und ausgefüllt?
- Haben Sie Ihre Unterlagen für den Prüfungstermin komplett?
- Sind Ihre Mitarbeiter über die anstehende Prüfung informiert?
- Haben Sie das separate Datenschutzformular (siehe letzte Seite) unterschrieben und beigelegt?

Bitte per Mail oder Post an:

SAXONIA Fördergesellschaft mbH
Kennwort: „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“
Tharandter Straße 5
01159 Dresden
info@saxonia-gastgewerbe.de

Haben Sie noch Fragen?

Hier bekommen Sie nähere Informationen:

SAXONIA Fördergesellschaft mbH
Tharandter Straße 5
01159 Dresden
Tel.: 0351 - 4 28 95 22
E-Mail: info@saxonia-gastgewerbe.de



Datenschutzerklärung der Zertifizierung „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“

1. Der Zertifizierungsteilnehmer willigt ein, dass die Zertifizierungsgesellschaft, SAXONIA Fördergesellschaft mbH, Tharandter Straße 5, 01159 Dresden, sowie der ADAC Sachsen e.V. unter Einsatz von Dienstleistern, seine sich aus diesem Vertrag ergebenden Daten zu Vertragszwecken erheben, verarbeiten, speichern und nutzen darf, insbesondere um seinen Betrieb zertifizieren, betreuen und vermarkten zu können. Eine Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht. Insbesondere ist es erlaubt, ein Internetportal zu Werbe- und Informationszwecken für „Motorradfreundlicher Hotelbetrieb“ einzurichten und dabei mit den zertifizierten Betrieben zu werben. Der Zertifizierungsteilnehmer ist darauf hingewiesen worden, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der persönlichen Daten auf freiwilliger Basis erfolgt.
2. Der Zertifizierungsteilnehmer erklärt sich außerdem ausdrücklich damit einverstanden, dass die Zertifizierungsgesellschaft die Ergebnisse der Zertifizierung sowie seine damit zusammenhängenden personenbezogenen Daten (insbesondere Namen, Betriebsname, Postanschrift, Telefon, Email- und Internet-Adressen) an Tourismusinstitutionen, Hotelführer und den Landesverband DEHOGA Sachsen e.V. weitergibt. (Bitte streichen Sie diesen Passus, sofern Sie einer Verwendung Ihrer Daten für oben genannte Zwecke nicht zustimmen.)
3. Der Zertifizierungsteilnehmer stimmt mit seiner Unterschrift zu, dass er per E-Mail oder auf dem Postweg motorradbezogene Informationen für zertifizierte Betriebe erhält. (Bitte streichen Sie diesen Passus, wenn Sie keine Informationen erhalten wollen.)
4. Die Einwilligung kann jederzeit, formlos und ohne Angaben von Gründen mit Wirkung für die Zukunft schriftlich bei der Zertifizierungsgesellschaft

SAXONIA Fördergesellschaft mbH
Tharandter Straße 5
01159 Dresden

oder per E-Mail an info@saxonia-gastgewerbe.de widerrufen werden. Wir weisen darauf hin, dass die Zertifizierung, Betreuung und Vermarktung dann nicht mehr fortgeführt werden kann.

5. Der Zertifizierungsteilnehmer erhält auf Anfrage Auskunft über seine bei der Zertifizierungsgesellschaft gespeicherten Daten und kann ggf. deren Berichtigung, Löschung oder Sperrung verlangen.

Zur besseren Lesbarkeit wurde einheitlich die männliche Form bei der Bezeichnung der Teilnehmer beibehalten, die selbstverständlich die weibliche Form einbezieht.

Ort, Datum

Unterschrift und Betriebsstempel